

Projektstrukturplan (PSP)

Elektronische "Helferlein"

- MindManager / FreeMind / ... → MindMapping
- Elemente zeichnen und verbinden / Organigramm-Tool → MS PowerPoint
- Tabellen → MS Visio
- keine klassische Baumstruktur-Darstellung / PSP Gleich in Form eines Balkenplanes / Profi-Variante → MS Project

Warum ein PSP?

- Verbindlichkeit! → Klare Verteilung von Verantwortung
- Leistungen / Kosten / Termine / Qualität → Grundlage für die Projektsteuerung und das -controlling
- Visualisierung der Projektstruktur → Überblick über alle zu erledigenden Aufgaben
wichtige Grundlage für das Risikomanagement

Grundlage: Messbare 1. Projektzielssetzung

- Projektauftrag
- Projektzieleplan
- Lastenheft
- Pflichtenheft
- sonstige Spezifikationen

Vorgehensweise

nicht entweder oder, sondern sowohl als auch!!!

1. Projektstruktur

- phasenorientiert (Phase = Teilaufgabe abgeschlossen durch Meilenstein)
- objektorientiert
- funktionsorientiert
- gemischtorientiert

2. Top Down / Vom Groben ins Detail

Arbeitspakete zu den Teilaufgaben
Arbeitspakete im Detail
3. beschreiben (AP Beschreibung)

Was muss gemacht werden (um die Ziele zu erreichen)?

3. Bottom Up / Vom Detail zur Struktur

- Mindmapping
- Brainstorming
- Kärtchentechnik
- ...

4. Spezifikationen

- PSP-Code
- AP Titel
- Anfang / Ende
- Verknüpfungen
- genau 1 Person! → Verantwortlich
- Mitarbeit
- sonstige Beteiligte
- messbar
- eindeutig
- klar → Ergebnisse / Output!!!
- Zeitbudget (= Aufwandsschätzung)
- Geldbudget → Budget
- Risiken

5. Weitere Planungsschritte

- Ablaufplan / Vorgehensverknüpfung
- Terminplan
- Kostenplanung
- ...

Definition

Gliederung eines Projekts in plan- und kontrollierbare Teilaufgaben (TA) und Arbeitspakete (AP).
 PSP bildet die Gesamtleistung (= project scope) in einer Baumstruktur grafisch ab.
 Basis für weitere Planungsschritte (Ablauf-, Termin-, Kosten- und Personaleinsatzplanung etc.)

Voraussetzungen für die Erstellung eines PSP

- Projektziele / Kundenanforderungen müssen (möglichst) klar definiert sein
- Gesamtziel
- Teilziele
- messbare Ergebnisse
- Welche Schritte (= Arbeitspakete) müssen wir in welcher Reihenfolge durchführen, um die Projektziele und -ergebnisse zu erreichen?

Tipps

- Betroffene einbinden! → Workshop(s)
- Vorbereitung bzw. detaillierte Ausarbeitung kann aber durchaus in Einzelarbeit oder in kleinen Teams erfolgen!
- Formulierung der AP → Hauptwort / Verb
- zuerst das Ziel, dann das Arbeitspaket
- Achtung: nicht verwechseln!

